

Quelle:

www.lazarus.at/2019/05/08/welt-tag-der-pflegenden-12-mai-eigentlich-365-tage-rund-um-die-uhr

Welt-Tag der Pflegenden - 12. Mai: Eigentlich 365 Tage, rund um die Uhr



Foto: NDR

Am 12. Mai wird weltweit der Internationale Tag der Pflegenden begangen. Mit dem diesjährigen Motto stellt der Weltbund der Krankenpflege (ICN) die bedeutende Rolle professionell Pflegender in den Gesundheitssystemen aller Länder in den Blickpunkt:

„Nurses: A Voice to Lead Health for All“.

„Pflegefachpersonen sind Rückgrat und tragende Säule unseres Gesundheitssystems“, sagt Prof. Christel Bienstein, Präsidentin des Deutschen

Berufsverbands für Pflegeberufe - DBfK (Bild). „Kranke und pflegebedürftige Menschen wissen das sehr gut und bringen den Angehörigen der Pflegeberufe großes Vertrauen entgegen. Denn sie sind es, die mit ihrer Arbeit jeden Tag für bessere Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität kämpfen - häufig unter schwierigen Bedingungen und mit äußerst begrenzten Ressourcen. Dafür verdienen sie - nicht nur einmal jährlich am Tag der Pflegenden - die ausdrückliche Anerkennung und Wertschätzung der Gesellschaft.



Und nicht nur das; viele Probleme des deutschen Gesundheitssystems resultieren daraus, dass die professionelle Pflege an den politischen und strategischen Entscheidungen auf allen Ebenen im System bisher gar nicht oder allenfalls marginal beteiligt wird. Hier müssen sich die Strukturen grundlegend ändern. Dass die mit Abstand größte Berufsgruppe im Gesundheitswesen nicht mitreden und mitentscheiden darf, ist ein Relikt aus alter Zeit, das längst nicht mehr passt. Die heutigen und die künftigen Herausforderungen werden nur bewältigt werden können, wenn die Professionen innerhalb des Gesundheitssystems auf Augenhöhe agieren und ihr volles Potenzial einbringen können“, fordert die DBfK-Präsidentin.

Aus Anlass des Internationalen Tags der Pflegenden nehmen ICN und Weltgesundheitsorganisation (WHO) Bezug auf die 2015 verabschiedeten Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen und das WHO-Ziel einer universellen Gesundheitsversorgung. Nach Schätzungen der WHO werden weltweit 9 Millionen mehr Pflegefachpersonen und Hebammen gebraucht, um die Ziele zu erreichen. Vor diesem Hintergrund senden ICN und WHO gemeinsam drei wichtige Botschaften an die nationalen Verantwortlichen für die

Ausgestaltung der Gesundheitssysteme:

- Pflegefachpersonen retten Leben und verbessern, schützen und fördern Gesundheit und Wohlbefinden.
- Pflegefachpersonen sind rund um die Uhr wichtiger Zugangspunkt zu Gesundheitsversorgung - von der Geburt bis zum Tod, im Notfall und in der laufenden Versorgung.
- Pflegefachpersonen sind die Basis für gute, erschwingliche und erreichbare Versorgung.

[>> zum ICN-Handbuch zum IND-2019 \(dt. Übersetzung\)](#)